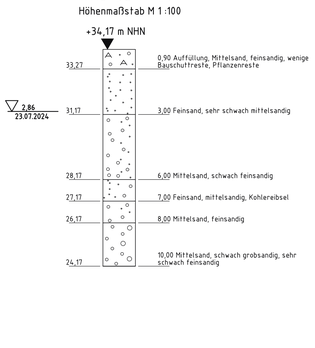
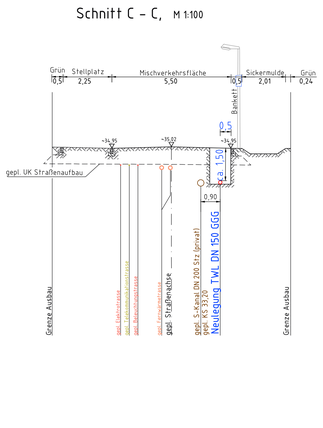
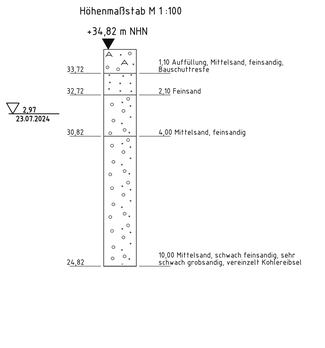
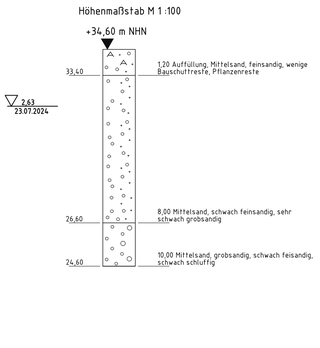








Neubau/Neulegung Druckrohr- und Kanalnetz

Kanäle: S, R, M, Ru, NA, SO

gepl. Einsteigschacht
gepl. Unterspurz
gepl. Straßenablauf
gepl. Schlammraum
Hochpunkt

Abwasserdruckleitung: gepl. Schieber; gepl. elektr. Schieber; gepl. Entlüftung; Nennweite Stw. Material Übergang

Trinkwasserleitung: gepl. Hydrant; gepl. Entlüftung; Nennweite Stw. Material Übergang; ADL in Fahrbahn / Gehwegbereich; gepl. Klappe; gepl. Schieber; TWL in Fahrbahn / Fahrbahnrand

Arbeiten am / im Druckrohr- und Kanalnetz

Abwasserdruckleitung: gepl. Schieber; gepl. elektr. Schieber; gepl. Entlüftung; Nennweite Stw. Material Übergang

Trinkwasserleitung: gepl. Hydrant; ausbau. Entlüftung; Nennweite Stw. Material Übergang; 800 SH; 500 GGG

Kanäle und Druckrohrnetz: zuschlämmen/ totlegen; Abbruch/ ausbauen; Abbruch und Neubau; Renovierung

abtrennen und zusetzen; Rohr verschließen; Umbau, Abbruch; Abbruch und Neubau

allgemeine Kennzeichen und Signaturen

Baumkataster: Baum im Baubereich (ALK / ALKIS); vorhandener Baum (ALK / ALKIS); Stammdurchmesser in 1m; Kronendurchmesser in 1m; Baumnummer

Bohrung: KS Kanalsohle; DO Deckelordnate; GO Geländeordnate; AZ Asbestzement; FZ Faserzement; STZ Steinzeug

Oberflächen Befestigungen: A Asphalt; B Beton; Kpl Kleinpflaster; Bp Betonplatten; Gr Grünfläche; Gro Großflächen; Klst Klinkerpflaster; Vst Verbundsteinpflaster; Mos Mosaikpflaster; ueberfl überfahrbar; Sch Schotter

Abgrenzung unterschiedlicher Oberflächenbefestigungen; Straßenausbaugrenze; vorh. Zaun

B Beton; SB Stahlbeton; MW Mauerwerk; Gg GG Gusseisen; GGG duktiles Gusseisen; St Stahl; PE Polyethylen

Gasrohr; Elektro-Kabel; Telekommunikation; Fernwärme

Bestand Druckrohr- und Kanalnetz

Abwasserdruckleitung (ADL): Schieber gleicher Stränge; Entlüftung; Nennweite Stw. Material Bakelashalsen; Hydrant; Schieber; Klappe; Entlüftung; Nennweite Stw. Material Überlappung; Nennweite und Material Bauabschnitt; 150 GG; 225 GG

Kanäle: Schmutzwasser (S); Regenwasser (R); Mischwasser (M); Regenüberlauf (Rü); Notauslauf (NA); Sonder (SO); zugeschlämmt / totgelegt

Einsteigschacht; Unterspurz; Straßenablauf; Schlammraum; zugesetzt; Hochpunkt; S-Hausanschluss; R-Hausanschluss

Kanäle/Leitungen mit Nennweite > 800 mm werden im Grauton und maßstäblich dargestellt

Arbeiten am Trinkwassernetz

DN	Neulegung Länge ca. [m] GGG	GGG Fzm	ST	PE	Totlegung Länge ca. [m] GG	GGG	GGG Fzm	ST	AZ	Ausbau Länge ca. [m] GG	GGG	GGG Fzm	ST	PE	Erneuerung DN gegen DN		Länge ca. [m]	Leitung Schieber	Leitung Hydranten
150	265														150 GGG	150 GGG	2		11

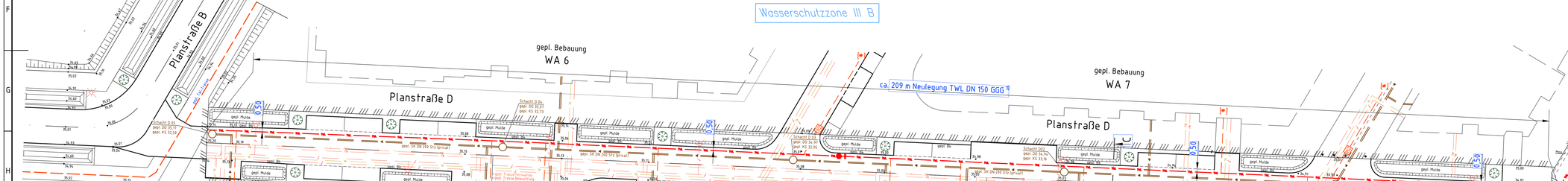
Die Länge und die Nennweiten der Hausanschlüsse (HAS) sind den Hausanschlussskizzen zu entnehmen.
Ersatzleitung ca. --- m PE d63 (Regelfall)
Ersatzleitung ca. --- m PE d90/d110 (Ausnahmefall)

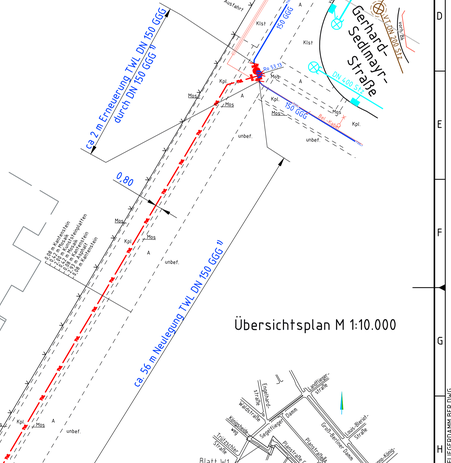
X -- HAS-Leitung neu einbinden
▲ -- HAS-Leitung neu legen
● -- HAS-Leitung auswechseln (Blei u.a. gegen PE)

lfd. Nr.	Auftragsnummer	Bezeichnung
1.1	ID304.70991	TWL, Fin.Pl, Fremd, Erw, VSL

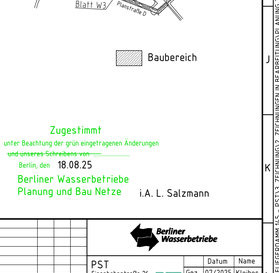
Lageplan M 1:250

Wasserschutzzone III B





Übersichtsplan M 1:10.000



Anmerkungen:

Die "Technischen Vorschriften zum Schutz der Trinkwasser- und Entwässerungsanlagen der Berliner Wasserbetriebe" sind einzuhalten.

Die Schaffung der Baufreiheit auf dem Baufeld erfolgt vor Baubeginn durch den Investor.

Angaben über andere Leitungsverwaltungen sind unverbindlich.

Das Bauvorhaben liegt in der Wasserschutzzone III B des Wasserwerkes Johannisthal.

Straßenkappen für Hydranten im befestigten Gelände sind nach WN 53 zu umpflastern (≈ 1,0 m²).

Straßenkappen für Absperrarmaturen und Hydranten im unbefestigten und nicht befahrbaren Gelände sind mit handelsüblichen Umrandungsplatten einzubauen.

Die genaue Lage und Dimension der gepl. HAS ist den entsprechenden Hausanschlussanträgen zu entnehmen.

[•] Gepl. Hausanschlüsse TWL sind nicht Bestandteil dieser Planung.

Vorhandene Armaturen im Baubereich sind während der Bauzeit vor Beschädigung zu sichern (z.B. durch Schachtringe oder ähnliches).

Die TWL-Planung in der Planstraße B siehe BV 23/TrKo-0117.

Gussrohre für TWL DN 150-DN 600: GGG Gussrohr-TYT-SIT PLUS-WN 545-7.1

Die Grundwasserverhältnisse sind rechtzeitig vor Baubeginn in der Örtlichkeit zu prüfen.
HGW + 32,10 m über NHN.

Der Planung liegen der aktualisierte gepl. Straßenbau und der aktualisierte koordinierte Leitungsplan der PST GmbH von Januar 2025 zu Grunde.

Zeichenerklärung:

gepl. Trasse Kommunikation
gepl. Elektro-Trasse
gepl. Trasse Fernwärmeversorgung
gepl. Gas-Trasse
vorh. Gas (außer Betrieb)
gepl. S-Kanal (privat)
gepl. S-Schacht (privat)
gepl. Baum
gepl. Straßenbeleuchtung
gepl. TW-HAS (nicht Bestandteil dieser Planung)
gepl. Wasserzählerschacht (nicht Bestandteil dieser Planung)

Zugestimmt
unter Beachtung der grün eingetragenen Änderungen
und unseres Schreibens vom
Berlin, den 18.08.25
Berliner Wasserbetriebe
Planung und Bau Netze i.A. L. Salzmann

Ausg.	Änderung	Datum	Name	gepr.

Maßstab: 1 : 250, 1 : 100, 1 : 10.000
Blattformat: A10 (841 x 594)
Planart: Lageplan, Querschnitte, Übersichtsplan
Unterlagen:
Sperrplan: 40410 A+B
ADL-Schaltplan:
Lagebezugssystem: ETRS 89
Höhenbezug: NHN

PB-N/P
Neue Jüdenstraße 1
10179 Berlin
gez. i.A. M. Kuba 12.08.25

	Datum	Name
Gez.		
Bear.		
Gepr.	06.08.25	i.A. P. Jäger

Berliner Wasserbetriebe

PST
Eisenbahnstraße 26
14542 Werder (Havel)
Tel.: 030/9927386-0

	Datum	Name
Gez.	07/2025	Kleibert
Bearb.	07/2025	Weber, Grüner
		Asmus

Bauentwurf Trinkwassernetz
Neulegung, Erneuerung
Berlin - Treptow-Köpenik, OT Johannisthal
Segelfliegerdamm/B-Plan 9-15a/Planstraße C + D
TrKo 8A 7

Zeichnungs-Nr.: 23/TrKo-0291 | 0 | 0 | 3 | 0 | W3
Plan-Nr. | Plan-Kanal | Plan-TWL | Plan-ATL | Blatt-Nr.

A10

Vervielfältigung und Weitergabe nur mit Genehmigung der Berliner Wasserbetriebe (NO Abs.1 TS 17 UmG Ziv. BGB 17 UmG)

V:\BEBAUUNGSPROJEKTE\TWL\SFQ_SEGELFLIEGERDAMM 15 - PST\13_ZEICHNUNGEN_ZEICHNUNGEN IN BEARBEITUNG\PLANUNG\TWL SEGELFLIEGERDAMM BER.DWG